

Thema

Alles bleibt anders

Wenn ein/e Partner/in von einer akuten oder chronischen Krankheit betroffen ist, verändert sich die Partnerschaft. Häufig bestimmt die Krankheit den Alltag.

Manchmal wird das Gespräch schwierig, weil man die Partnerin / den Partner schonen will oder weil die richtigen Worte fehlen. Dabei gehen Männer und Frauen oft auch unterschiedlich mit der Krankheitsverarbeitung um.

Sowohl der Erkrankte als auch der Gesunde können sich überfordern in dem, was sie glauben alleine leisten zu müssen.

Das Seminar bietet Paaren die Möglichkeit, diese inneren und äußeren Veränderungen in der Partnerschaft in den Blick zu nehmen, schwierige Themen im geschützten Rahmen anzusprechen und eine wertschätzende Art der Kommunikation in der Partnerschaft aufrecht zu erhalten.

Martin Stankewitz-Sybertz, Tagungsleiter

Programm

An diesem Tag bieten wir Paaren, bei denen ein/e Partner/in von einer akuten oder chronischen körperlichen Erkrankung betroffen ist, die Möglichkeit:

- die inneren und äußeren Veränderungen in ihrer Partnerschaft in den Blick zu nehmen,
- schwierige Themen im geschützten Rahmen anzusprechen,
- mit anderen Paaren ins Gespräch zu kommen,
- die Herausforderungen der veränderten Situation zu meistern,
- Lösungsstrategien für aufkommende Krisen zu entwickeln und
- eine wertschätzende Art der Kommunikation aufrecht zu erhalten.

Gerade in Zeiten existentieller Bedrohung wachsen in der Paarbeziehung oft Verbundenheit und Nähe. Das kann helfen, notwendige Veränderungen zu bewältigen.

Zum Abschluss des Seminars folgt ein Abendtermin, der mit den Teilnehmenden abgesprochen wird.

Referenten



Dr. Martina Wirtz
EFL-Beraterin,
Psychoonkologin



Sabine Lange
EFL-Beraterin,
Krankenhausseelsorgerin

Tagungsgebühren

Die Teilnahme ist kostenfrei. (Die Kosten - ohne Verpflegung - werden vom Katholischen Beratungszentrum Aachen übernommen).

Im Programm ist eine Mittagspause von ca. einer Stunde vorgesehen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Katholischen Beratungszentrum für Ehe-, Familien-, Lebens- und Glaubensfragen in Aachen statt.

Anmeldung

zu Tagungsnummer: **A# 30410 (März)**
A# 31474 (November)

(bitte diese bei der Anmeldung angeben)

Bischöfliche Akademie des Bistums Aachen
 Frau Gisela Köchig
 Leonhardstr. 18-20
 52064 Aachen

Tel: +49(0) 241 47996 22

Fax: +49(0) 241 47996 20

E-Mail: gisela.koechig@bistum-aachen.de

Web: www.bischoefliche-akademie-ac.de

Maximale Teilnehmerzahl: 4 Paare

Anmeldeschluss:

Wir bitten um Anmeldungen bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn (Entscheidung über das Stattfinden der Veranstaltung). Nachmeldungen zu stattfindenden Veranstaltungen können noch kurzfristig angenommen werden. Bei Verhinderung bitten wir um Nachricht. (Am Tag der Veranstaltung bitte unter der Tel.-Nr.: 0241 / 20085)

Als zertifizierte Bildungsinstitution können wir Ihnen auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung ausstellen.



Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln und anteilig aus NRW-Fördermitteln (Weiterbildungsgesetz) finanziert.

Veranstaltungsort

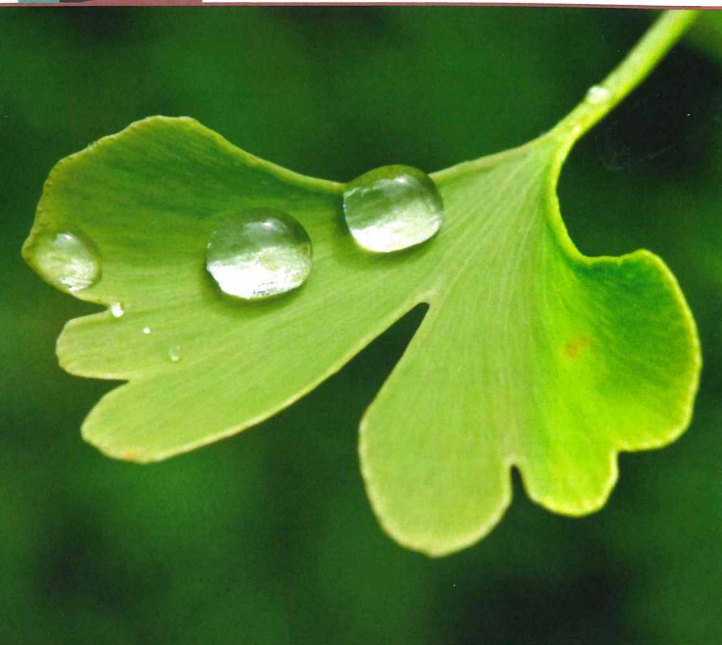
Katholisches Beratungszentrum
 für Ehe-, Familien, Lebens- und Glaubensfragen
 Minoritenstr. 3
 52062 Aachen
 (rechts neben der Citykirche / Nikolauskirche)

Tel.: 0241 – 20085

Öffentliche Verkehrsmittel:

Das Kath. Beratungszentrum ist vom Bushof in ungefähr 8 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Mit dem Auto: Sinnvollerweise sollten Sie eines der Parkhäuser in der Innenstadt anfahren.



Alles bleibt anders

Ein Angebot für Paare

Partnerschaft angesichts
 einer akuten oder chronischen
 körperlichen Erkrankung

So. 15. März 2020, 10:00 - 16:00 Uhr
 oder alternativ 15. Nov. 2020

**Katholisches
 Beratungszentrum**

für Ehe-, Familien-, Lebens-
 und Glaubensfragen

Abbildung:
 ginkgo
 Public Domain



**Katholisches
 Beratungszentrum**

für Ehe-, Familien-, Lebens-
 und Glaubensfragen